

Wichtige Hinweise für alle Touren:

Geschwindigkeit während der Tour:

- Diese Tour ist nicht für sportliches Rennradfahren geeignet! (Es sei denn, es wird ausdrücklich darauf hingewiesen).
- Das Tempo richtet sich nicht nach dem Schnellsten, sondern nach dem Langsamsten in der Gruppe. Wir scheuen uns nicht, an Steigungen, Engstellen usw. auch mal zu schieben.
- In der Tourbeschreibung ist eine Geschwindigkeit angegeben, mit der wir im Durchschnitt fahren wollen. Mit der Geschwindigkeit von 17 km/h ist nicht gemeint, dass wir immer mit 17 km/h fahren, sondern dass wir bergauf mal langsamer und bergab mal schneller fahren.
- Wer mit der Geschwindigkeit der Tour nicht einverstanden ist, meldet sich bitte beim Tourenleiter (nur er kann dies evtl. ändern).

Verpflegung:

- Bitte genügend Getränke und Verpflegung mitnehmen. Falls wir irgendwo einkehren, denkt bitte auch an den kleinen Hunger zwischendurch.

Fahrtkosten:

- Fahrtkosten mit öffentlichen Verkehrsmitteln sind selbst zu tragen.
- Falls wir mit dem Auto fahren, muss sich jeder Mitfahrer mit 0,10 € pro gefahrenen Kilometer an den Kosten beteiligen.

Fahrradpannen:

- Bei einer Fahrradpanne während der Tour warten wir selbstverständlich und helfen, bis das Problem behoben ist (Ersatzschlauch, Flickzeug und Pumpe nicht vergessen).
- Für alle Schäden sind ADFC-Mitglieder automatisch versichert (siehe auch ADFC-Pannenhilfe). Das hat in den letzten 2 Jahren bei allen Pannen immer super funktioniert.

Abbruch der Tour:

- Der Tourteilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass er, sofern er die Tour konditionell und fahrtechnisch falsch eingeschätzt hat oder sein Fahrrad, Pedelec... nicht den Anforderungen entspricht und dadurch den weiteren Tourverlauf stört, die daraus entstehenden Folgen (ohne weitere Fortsetzung oder ggf. Abbruch der Tour) selbst trägt.

Hier noch die Bedeutung einiger Handzeichen:

- Arm angewinkelt nach oben: Achtung Gefahrenstelle
- ausgestreckter Arm waagrecht nach rechts oder links: gleich nach rechts oder links abbiegen
- ausgestreckter Arm nach vorne: Achtung, es geht weiter über die querende Straße
- Arm nach rechts oder links oben: nach der Kurve kommt eine Steigung
- Arm nach rechts oder links unten: Achtung, Hindernis am Boden oder an der Seite
- Wenn jemand eine Straße überquert und „Straße frei“ sagt, gilt das nur für den unmittelbar nachfolgenden Mitfahrer.
- Beim Überqueren einer Kreuzung ruft der am Ende der Kolonne Fahrende „Alle rüber“. Die Vorfahrenden geben dies durch Zuruf nach vorne weiter. Auch andere Hinweise oder Probleme werden von hinten nach vorne (und von vorne nach hinten) weitergegeben.